

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50	„ 1.80

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Pettizelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

40. Jahrgang.

40. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nº 185.

Donnerstag

5. Juli

1906.

Kurhaus zu

Wiesbaden.

Morgens 7 Uhr: **Konzert des Kurorchesters** in der **Kochbrunnen-Anlage**
unter Leitung des Herrn **Wilhelm Sadony**.

1. Choral: „Gelobet seist du, Jesu Christ“.
2. Ouverture zu „Norma“ Bellini.
3. Serenade espagnole Métra.
4. Frauenherz, Polka-Mazurka Joh. Strauss.

5. Wer weiss ob wir uns wieder sehn, Lied Waldmann.
6. Fantasie aus „Die weisse Dame“ Boieldieu.
7. Erviti, spanischer Marsch Komzák.

Eintritt gegen Jahres-Fremdenkarten, Saisonkarten, oder besondere Eintrittskarten für die Morgen-Konzerte.
(Eine Karte: 50 Pf., 10 Karten: 3 Mark, 20 Karten: 5 Mark.)

331. ABONNEMENTS-KONZERT

Städtischen Kur-Orchesters

Konzertmeisters Herrn A. van der Voort.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Prinz Heinrich-Marsch R. Eilenberg.
2. Ouverture zu „Der Heideschacht“ F. v. Holstein.
3. La Châtelaine, Charakterstück A. Löschhorn.
4. Cavatine aus „Nebucadnezar“ G. Verdi.
5. Je t'aime, Walzer E. Waldeufel.
6. Chor der Friedensboten aus „Rienzi“ R. Wagner.
7. Postillon d'amour, Gavotte J. Ebner.
8. Vom Hundertsten ins Tausendste, Marsch-Potpourri C. Komzák.

332. ABONNEMENTS-KONZERT

Städtischen Kur-Orchesters

Kapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „La Traviata“ G. Verdi.
2. Ochsen-Menuett und Ungarisches Rondo J. Haydn.
3. Indischer Marsch aus „Die Afrikanerin“ G. Meyerbeer.
4. Hofballtänze, Walzer Jos. Strauss.
5. Ouverture zu „Tannhäuser“ R. Wagner.
6. Adage, Pas de caractère und Pizzicato-Polka aus
„Colin-Maillard Ballet Louis XV.“ G. Michiels.
7. Toreador und Andalouse aus „Bal costumé“ A. Rubinstein.
8. Die Glocken von Chicago, Marsch P. Sousa.

WIESBADEN, Wilhelmstrasse 26.
Hôtel Bellevue Badhaus.

Thermalbäder in jeder Etage. — Erstklassige Badeeinrichtungen.

Hotel Cecilie und Badhaus

vornehmes Familienhotel Wiesbaden Wilhelmstrasse 54, an-
schliessend Nassauer Hof bietet bei mässigen Preisen den angenehmsten Sommer-
aufenthalt durch seine hohen und luftigen Zimmer, welche grösstenteils dem Kurpark
direkt gegenüber liegen.

Gr. Detectiv-Zentrale & Privatauskunft

Vertrauensangelegenheiten jeder Art discret und zuverlässig
Frankfurt a. M. Salzhaus 6 I. Tel. 4359.

Vornehme freie Lage gegenüber dem Kurpark, Hoftheater und Kurhaus.
Kühlgelegene Gartenzimmer.

Haus I. Ranges, neuerbaut, modernster Komfort.
Mässige Preise und vorteilhafte Pensionsarrangements.
Weinrestaurant I. Ranges.

Viktoriahotel u. Badehaus

Wiesbaden, Wilhelmstrasse. Eigene Thermalquelle. Mitbesitzer der Adler-Kochbrunnen-
Quelle. Direkte Zuleitung. Erstklassige Badeeinrichtungen. Thermalbäder. Kohlensäure-
Bäder. Elektr. Lichtbäder. Strahl-Douchen. Elektr. Licht. Lift. — Mässige Preise.
Hotel I. Ranges. 120 Zimmer. Grösster Komfort. Prachtvolle Gesellschaftsräume.
Einziges Hotel mit Restaurant-Terrasse an der Wilhelmstrasse.

Niederrheinisches Malzextrakt — ärztlich empfohlen. — Niederlage für
Wiesbaden und Umgegend: Eduard Böhm, Wiesbaden, Adolfstrasse 7.

Verkaufsstelle aller Kurhauskarten: Kassenhäuschen an der Sonnenbergerstrasse, am westl. Eingange zum Kurhauspark.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Samstag, den 7. Juli 1906, ab 4 Uhr Nachmittags,
nur bei geeigneter Witterung:

Grosses Gartenfest.

Mehrere Musikkorps.

4 Uhr:

Konzert des **städtischen Kurorchesters.**

Etwa 5 $\frac{1}{2}$ Uhr:

BALLON-FAHRT



der Aëronautin Fräulein **Käthe Paulus**
mit ihrem Riesenballon „**Helios**“ (ca. 1000 kbm Inhalt).

Anmeldungen von **Passagieren** nimmt die **Tageskasse**
entgegen. (Preis nach Vereinbarung.)

6 Uhr: **Militär-Konzert.**

8 Uhr:

Illuminations-Abend.

8 bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Konzert des Kurorchesters.**

9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr: **Militär-Konzert.**

Ab 3 Uhr wird der Park reserviert und ist von da ab der Aufenthalt
dasselbst und in den Sälen, einschliesslich derjenigen des Restaurants, **nur**
Inhabern von Gartenfestkarten gestattet.

Eintrittspreis: 1 Mark.

Karten-Verkauf: an den Eingängen zum Kurhauspark.

Eine **rote Fahne** am Kurhause zeigt an, dass die Veranstaltung **be-**
stimmt stattfindet.

Bei ungeeigneter Witterung: Abonnements-Konzerte im
Saale.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

Diners, Soupers von Mk. 1.50 an. **Reichhaltige Abendkarte.**

Sämtliche Delikatessen der Saison.

Elegante Räume und Wintergarten.

Adolf Walser.

Gedenktage.

1809 (5. u. 6. Juli). Sieg Napoleons I. bei Wagram über die Oesterreicher
unter Erzherzog Karl.

1817. Der Naturforscher Karl Vogt in Giessen geboren.

1884. Togo wird unter deutschen Schutz gestellt.

1887. Der Sprachforscher August Pott in Halle gestorben.

1887. Der Historienmaler Karl Gottfried Pfannschmidt in Berlin gestorben.

1905. Der Geograph Elisée Reclus in Thourout (Belgien) gestorben.



Ohne genaue Kenntnis der Mannigfaltigkeiten im Charakter des Weines, ohne ge-
schickte Behandlung aller Einzelheiten bei seiner Auswahl und Verwendung zum Sect,
ohne die peinlichste Fürsorge während der langen Dauer seiner Entwicklung lässt
sich kein Sect erzielen, der das Beste vom Besten bilden soll. Auf solchem
Boden und aus solchen Prinzipien ist die Marke „**Kupferberg Gold**“ entstanden. Es
ist nur natürlich, dass die aufgewendete Mühe ein Produkt ergeben hat, welches aller-
seits als unübertroffen an Güte und Geschmack gilt. Sectkellerei Kupferberg, Mainz.

Luftkurort Bahnhof Holz Hotel u. Restaurant.

846

Bevorzugter Ausflugsort mit schönster Fernsicht durch's Dambachtal oder mit
der Nerobergbahn über die Melibouseiche auf schöner Waldpromenade in 15 Minuten
zu erreichen. — 33 schöne möblierte Fremdenzimmer mit und ohne Pension. Bäder
im Hause, selbst Thermalbäder. Auch zur Nachkur **sehr zu empfehlen, da sehr**
ruhig. Schöner schattiger Garten u. Terrassen. **W. Hammer, Besitzer.**

Fischzucht-Anstalt (Forellenzucht)

1 Stunde von Wiesbaden.

Restauration.

816

Gartenfreunde

laden wir zum Besuche unserer Kulturen, sowie unserer verschiedenen
Garten-Anlagen, wie **Alpengarten, italien. Garten,**
Rosengarten etc. ergebenst ein.

A. Weber & Co., Gartenbau,
Wiesbaden, Parkstrasse 45.

836

P.S. Sonntag-Nachmittag von 1 Uhr ab geschlossen.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 32.

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

926

Trikotagen

Socken Damen und Kinder **-Strümpfe**

Kindersöckchen, durchbrochene Strumpfwaren

Golfblusen

Reformbeinkleider, Hemdhosen, Untertaillen

Tücher und Plaids

kaufen Sie am vorteilhaftesten im
Spezialhaus von

L. Schwenck, Mühlgasse 11—13,

gegründet 1873. 232b

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

Hotel Restaurant Nonnenhof.

Elegantes und bestventiliertes Lokal am Platze.

Kirchgasse 15 (Ecke Luisenstrasse). Haltestelle der elektrischen Bahn (rote Linie).

Grosses elegant luftiges Café-Restaurant 1. Stock mit anschliessenden separaten Gesellschaftsräumen. — Grosser schattiger Garten.

Hotel u. Restaurant „Grüner Wald“

vis-à-vis vom Königl. Schloss u. Rathaus.
Münchener, Pilsener u. Kulmbacher Bier — Vorzügliche Küche.

Moderner Speise- und Restaurationssaal.

Weingrosshandlung.

Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 2,50. Diners à part. Mk. 1,50, Mk. 2.— u. höher.

Soupers à Mk. 1,50.— Reichhaltige Abendkarte.

Zimmer von Mk. 2.— an.

Thermal-Bäder.

Hotel und Badhaus Continental

Weinhandlung (Telephon 855)

160

Willy Engel.

Wiesbaden

Langgasse, in nächster Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses u. Hoftheaters.

Bäder aus direkter Zuleitung der Adlerquelle. Kohlensäurebäder, Süsswasserbäder.

Vorteilhafte Pensions-Arrangements.

Table d'hôte u. Diners à part an kleinen Tischen.

Central-Hotel

mit Restaurant „zum Hauptbahnhof“, Ecke Nicolasstrasse u. Göthestrasse, gerade gegenüber dem Neuen Bahnhof. Gut Bürgerl. Haus. Mittagstisch v. Mk. 0,80 u. 1,20. Versch. hiesige und auswärtige Export-Biere. — Möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. — Elektr. Licht. — Bäder. (Gut ventilierte Lokalitäten.)

814

Besitzer: Jean Lippert.

Hotel Kaiserhof Biebrich a. Rh.

Direkt am Rheinufer u. der Landungsbrücke gegenüber gelegen.

Elegant möblierte Zimmer von Mk. 2,50 an.

— Jeder moderne Komfort, —

verbunden mit erstkl. Restaurant u. Café.

Haus I. Ranges bei billigen Preisen.

Ausschank von Münchener Löwenbräu (hell u. dunkel).

Eigene Konditorei.

Arrangements ff. Diners u. Soupers.

Prachtvolle Terrassen m. herrl. Aussicht auf den Rheinstrom.

Heinrich Beck,

920

langjähriger Oberkellner im Nassauer Hof in Wiesbaden.

— Neu eröffnet. —

Hotel „Belgischer Hof“

Spiegelgasse 3.

Weinrestaurant — Badhaus

Thermalbäder in jeder Etage. — Zimmer mit Frühstück von Mark 3,50 an. — Pension von Mark 7.— an. (Personenaufzug.)

881

Alleinvertrieb der Weine des Trierischen Winzervereins.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12 — 2 Uhr

von Mk. 1,20 an aufwärts, im Abonnement Ermässigung.

Delikatessen der Saison.

Loesch's Weinstuben
(in altdeutschem Style)
Besitzer: Jos. Schmid.
nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen Spiegelgasse 4

Ausschank selbstgezeugener und selbstgekelterter weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

Reichhaltiges Lager in Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen. Dessertweine. Kognaks & Champagner.

Zweighaus mit Probirstuben: Berlin NW. 23. Hansahaus am Hansaplatz

Stettin - Skandinavien

ermittelt hochelegant mit allem Komfort eingerichteter Schnelldampfer,

Stettin—Kopenhagen—Christiania

jeden Sonntag und Mittwoch morgens 4 Uhr.

Ankunft in Kopenhagen an demselben Tage nachmittags ca. 6 Uhr.

Stettin—Kopenhagen—Gothenburg

jeden Dienstag und Freitag nachmittags 2 1/2 Uhr.

Prospekte gratis und franko durch

Gustav Metzler, Stettin 7.

— „Det Forenede Dampskibs Selskab“ Kopenhagen. —

Kurhaus Tannenburg bei Wiesbaden

(420 m. ü. d. M.)

zwischen den Stationen Eiserne Hand und Hahn-Wehen. Inmitten eines herrlichen, grossen Tannenwaldes gelegen, daher gesund. Aufenthalt für Nervenleidende und Erholungsbedürftige. Vorzügl. Verpflegung bei sehr realen Preisen und Bedienung. Grosses Terrassen u. Garten-Restaurant. Für Sommerfrischler und Ausflügler besonders empfohlen.

844

Bes.: Julius Schröder.

Bad Langenschwalbach.

Hotel Herzog von Nassau.

Erstklassiges Familienhotel. 80 Zimmer, 10 Salons, Balkon. Herrliche freie Lage in nächster Nähe der Trink-Quellen, Königl. Moor- und Stahlbadhaus, Kursaal und Promenaden. Personen-Fahrrad. Elektr. Beleuchtung. Table d'hôte an separaten Tischen. Mässige Preise. Pension. Telephon No. 6.

Passanten empfohlen.

888

Adolf Jahn, Besitzer.

RIGI-KALTBAD

1450 Meter über Meer

Hôtel & Kurhaus I. Ranges

am Vierwaldstättersee (Schweiz)

Höhenluftkuren

400 Betten

Hydrotherapie

Geschützte Lage mit prächtigem Panorama. Herrlicher Tannenpark. Lawn-Tennis, Kurkapelle, gr. Asphalt-Terrasse, Lift, elektr. Licht. Kathol., evangel. u. engl. Gottesdienst.

Bäder und Douchen (neuesten Systems), Elektrotherapie, Massage.

Eröffnung: 15. Juni.

Kurarzt: Dr. C. Schindler.

Prospekte gratis und franko.

299

Die Direktion.

Luftkurort Kyllburg i. d. Eifel.

Haltestelle der Schnellzüge Köln—Trier.

868

Hôtel und Pension Eifeler Hof.

Haus I. Ranges. 200 Betten. Aller Komfort. Dicht am Walde gelegen. Forellenfischerei. Mässige Pensionspreise.

Wilhelm Schulte, Besitzer.

Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten

DER HÖFE VON DEUTSCHLAND,

S. M. DES KÖNIGS VON ENGLAND,

RUSSLAND, SCHWEDEN & NORWEGEN.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser.

OCHSENFLEISCHESSENZ

HÜHNERFLEISCHESSENZ

HAMMELFLEISCHESSENZ

KALBFLEISCHESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Hammel-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettige und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung. Nicht mit Fleischextrakt zu verwechseln.

BRAND & Co. LTD.

LONDON

VAUXHALL S. W.

850

Wein- und Bier-Restaurant „zum roten Haus“

Kirchgasse 60 fein Bürgerl. Haus (Altrenommiertes Geschäft). Ausschank von Pilsner — Löwenbräu (München) — Felsenkeller-Bier Wiesbaden. Diner von 12—2 Uhr v. Mk. 1,20 u. höher. **Weine erster Firmen.** Reichhaltige Frühstücks- u. Abendkarte. Schönes luftiges Lokal. 2 ff. Billards. Inhaber: **Georg Göbel.**

795

Café Maldaner

I. Ranges

verbunden mit erstklassiger Conditorei
inmitten der Stadt.

Biere:

Urquell, Franziskaner Leistbräu, Felsenkeller.

Weine

von Hoflieferant **Ruthe.**

Cacaostube * Billardzimmer * Personenaufzug.

897

— Kraft's Milch —

Die unterzeichnete empfiehlt:

Kinder- Kurmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, zubereitet und trinkfertig in verschiedenen
Mischungen nach ärztlicher Vorschrift.

Sauermilch (Dickmilch) **Sahne.**

Telephon 659. **W. Krafts Milchkur-Anstalt**, Dotzheimerstr. 99.
Unter Aufsicht des Ärztl. Vereins, des Instituts für Chemie & Hygiene von
Prof. Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- & Depart.-Tierarztes dahier.

887

Mineral waters

Eaux minérales

Spezial-Geschäft

für sämtliche natürliche Mineralbrunnen.

Mutterlauge, Moorsalz, Moorerde, Quellenprodukte.

Trinkkur

Sachgemässer Ausschank aller Medizinalwässer in ihrer Quellentemperatur.

F. Wirth,

Taunusstrasse 9, gegenüber dem Kochbrunnen.

Telephon No. 67.

Gegründet 1780.

Telephon No. 67.

823

Natürliche Mineralwässer



Drogerie Roos

Walther Schupp

805

5 Metzgergasse 5
an der Marktstrasse.

Telephon 2149.

Hotel u. Restaurant „Zum Gambrinus“

Am Königl. Schloss

Wiesbaden.

Marktstrasse 20.

Altrenommiertes, fein bürgerliches Wein- und Bierrestaurant, schönes rauchfreies
Lokal mit Garten-Terrasse. Diner von 12—2 Uhr von 1.20 M., im Abonnement 1 M.
Souper von 6 Uhr ab à 1.20 M. Abwechselnde Frühstücks- und Abendkarte, sowie
Spezialitäten. Logis von 2.50 M. an inkl. Frühstück, Logis pro Woche 12 und 15 M.
inkl. Frühstück. Hauptausschank der Germania-Brauerei Wiesbaden, Export (hell),
Lagerbier (dunkel). 839

Inhaber: **Heinrich Floeck.**

Sonnenberger-
strasse 15

Villa Prinzessin Louise

Sonnenberger-
strasse 15

(vorm. Palais Ihrer Kgl. Hoh. Prinzessin Louise v. Preussen)

Vornehme Fremden-Pension

mit allem Hôtel-Komfort

Hochelegante Räume. Darunter einige „aussergewöhnlich“ grosse und her-
vorragend schöne Südzimmer mit Balkon.

Bäder

Table d'hôte und kleine Tische.

340

Hervorragendes Tafel-
u. Gesundheits-Wasser

Namedy

Sprudel

Mineral-Quelle Andernach a/Rhein

775

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte
Kolonnade

Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,

Alte
Kolonnade

Hof-Büchsenmacher
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause.

Grosse Burgstrasse 6.

759

Kurhaus-Restaurant Wiesbaden

Restaurant I. Ranges

Weingrosshandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**
Restauration zu jeder Tageszeit.

Diners und Soupers auf der Terrasse von Mk. 4.—, im Garten von Mk. 2.50 an.

Vormittags von 11—1 Uhr **Frühstückskarte** (halbe Portionen zu kleinen Preisen).

Täglich **Delicatessen der Saison.**

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und reichhaltige Abendkarte.

Pilsener Bier
(Bürgerl. Bräuhaus)

Münchener Bier
(Löwenbräu)

W. Ruthe,

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

754

Hôtel „Hohenzollern“

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.

Haus I. Ranges inmitten des Kurparks, neben dem Kurhaus gelegen, vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung
aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel u. Badhaus zum „Spiegel“

Kranzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom Kurhaus, der Anlagen und dem Kgl. Theater belegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

824

Besitzer: *Geschw. Drete.*

Hotel & Restaurant Vogel

27 Rheinstrasse 27 gegenüber den Bahnhöfen

Modern eingerichtete Fremdenzimmer

Diner von 12—2 Uhr von Mk. 1.50 an

Pilsner u. Münchner Biere vom Fass. Berliner Weissbier

Grosses schattiges Garten-Restaurant

Elektr. Licht in allen Räumen — Mässige Preise.

834

Jos. Lutz

Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ Taschenuhren.

153

Höhere Töchterschule mit Pensionat I. Ranges

von Oberlehrerin **Luise Spies**, Schulvorsteherin (fr. L. Hoffmeister).

Rheinstrasse 28.

Nimmt eine beschränkte Anzahl von Zöglingen jeden Alters auf zur Ausbildung in Sprachen, sämtlichen wissenschaftl. Fächern, Musik, Malen, Industrie u. Haushaltung. Vorzügliche Lage. Bäder im Hause. Erste Referenzen.

813

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstrasse 4

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. Telephon No. 2574.

Ausstellung Friedrichstr. 4, Museumstr. am Museumgebäude u. Schillerplatz.

KAISER-BAR

Taunusstr. 27

767

Geöffnet bis 4 Uhr Früh.

Separ. Gesellschafts-Zimmer.



Carl Fischbach

Wiesbaden

Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.

Grosses Lager

Anfertigung — Ueberziehen und alle Reparaturen.

Sommerfrische Waldeck,

feinstes Restaurant der Umgebung

in schöner Lage am Walde im reizenden Walkmühlale gelegen. Haltestelle der elekt. Bahn „blaue Linie“.

Elegante Speisesäle mit schattigen Terrassen und stilvoller Gartenhalle.

Täglich: **Diners, Kaffee, Souper.**

Preiswerte Pension, auch für Badegäste.

Prospekte frei. — Telephon 646.

815

Ch. Thon, Besitzer.

Das Immobilien-Geschäft von

J. Chr. Glücklich,

Wilhelmstrasse 50 Wiesbaden, empfiehlt sich im An- u. Verkauf von Häusern und Villen, sowie z. Miete und Vermietung v. Ladenlokalen, Herrschaftswohnungen unter kul. Bedingungen. — Alleinige Haupt-Agentur des „Nordd. Lloyd“, Billets z. Originalpreisen, jede Auskunft gratis. Kunst- u. Antikenhandlung. Telephon 2388.

826

Villa Pensée,

Eingang Gartenstr. 20 u. Parkstr. 8.

Gute Pension. Schattige Balkons.

556 Bäder im Hause. Teleph. 3653.

Marktplatz 5 I. Gemütliches Heim,

möblierte Zimmer, ruhige sonnige Lage, aufmerksamste Bedienung.

884

Villa,

nahe Parkstrasse

z. Alleinbewohnen, enth. 8 Zimmer

u. Zubehör, ist für M. 68,000 sofort

zu verkaufen durch 958a

Sensal **P. A. Herman,**

Rheinstrasse 43. Telephon 939.

Wer eine Villa

kaufen

will, wende sich an

P. A. Herman

Sensal für Immobilien

Rheinstrasse 43.

Tel. 939.

958c

Herrschaftliche Villa

nahe Nerotal, enthaltend 10 Zimmer

und reichl. Nebenräume, preiswert zu

verkaufen. Refl. erf. näh. kostenfrei

durch 958d

Sensal **P. A. Herman,**

Rheinstrasse 43. Telephon 939.

Hühneraugenoperationen

werden sorgfältig angeführt in und ausser dem Hause. **Joseph Rütten**, staatlich gepr. Heilgehülfe u. Masseur.

11 Webergasse 11.

938

Telephon 2540 bei Herrn Kaufmann Schäfer.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 5. Juli 1906.

180 Vorstellung.

Die Regimentstochter.

Komische Oper in 2 Akten nach dem Französischen der Herren Saint Georges und Bayard. Musik von Donizetti.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Stolz.

Regie: Herr Mebus.

Personen.

Die Marchesa v. Maggiori-voglio Frä. Schwartz.

Sulpice, Sergeant

Tonio, ein jung. Schweizer vom Simplon Hr. Frederich.

Marie, Marketerndemäd. Frä. Hanger.

Die Herzogin von Craqui-torpi Frä. Ulrich.

Hortensio, der Marchesa Haushofmeister Hr. Andriano.

Ein Bedienter Hr. Martin.

Ein Nortar Hr. Spiess.

Ein Corporal Hr. Berg.

Französische Soldaten. Italienische Land-lente. Herren und Damen. Bediente der Marchesa.

(Die Handlung spielt in der Gegend von Bologna; der 2. Akt ein Jahr später auf dem Schlosse der Marchesa).

* * Sulpice: Herr Kammeränger Nebe von der Kgl. Hofoper in Berlin a. G.

Gesangs-Einlage im 2. Akte:

Frühlingsstimmen* von Johann Strauss, gesungen von Frä. Hanger.

Hierauf:

Die Puppenfee.

Pantomimisches Divertissement in 1 Akt von J. Hasreiter und F. Gaul. Musik von J. Bayer.

Arrangiert von Annetta Balbo.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister Stolz.

Dekorative Einrichtung: Herr Ob.-Inspektor Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Ober-Inspektor Nitzsche.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 10¹/₄ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Donnerstag, den 5. Juli 1906.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Abonnements-Billets ungültig.

Gastspiel des Münchner Künstler-Cabarets vom Intimen Theater (Kaisersaal München).

Direktion: J. Vallé.

Musikalische Leitung: A. Bela Laszky.

Programm für 1. bis 6. Juli.

MARY IRBER

Aesthetischer Thee, von Heine-Laszky.

Unästhetischer Thee, von einem Modernen.

Spitzenlied, von Reinhard Laszky.

Carriere, von Heymann-Laszky.

Rasse, von Heymann-Laszky.

Grässliches Unglück, von Peter Schlemihl-Krämer.

Josef Schäffer als Jeremias Jammermeier von Rob. Heymann.

Carl Musch

Landstreicherlied, von Bela Laszky.

Der Thürmer, von L. Held-Laszky.

Prinz Eugen, von Löwe.

Am Weidenbaum, von Toni Thoms.

Fritzi Krautz

Weisst du wie lieb ich dich hab, von Sudermann-Laszky.

Rosenverkäuferin, von Götz-Laszky.

Eine schauerhafte Moritat von Kron-Laszky,

vorgetragen von Irber-Krautz-Musch und Schäffer.

Josef Schäffer, Recitationen.

Altes Lied, eine Satyre von Frank Wedekind-Laszky. Musch-Irber-Krautz.

Politische Randglossen

Der Fürst Jos. Schäffer.

Der Minister Jos. Vallé.

„Nora“ Letzter Akt, letzte Szene in Bearbeitung von Frank Wedekind, Bisson,

Lauf, Hirschfeld, Märlink.

Anfang 1¹/₂ Uhr.

Walhalla-Theater.

Sommer-Spielzeit Direktor Emil Nothmann.

Donnerstag, den 5. Juli 1906.

Kurzschluss.

Operette in 3 Akten von G. Giess.

Musik von Heinz Lewin.

Anfang 8 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Reimer, Fr. Rent., Dillenburger, Hr. Kfm., Holzhauer, Hr. Baumeister m. Fr., Fogt, Fr., Führmann, Hr. Kfm., Fogt, Hr. Kfm., Schmitz, Fr., Freiwald, Ehrenf., Köln-Deu	Anhalt Köln Rotterdam Blankenstein Frankfurt Blankenstein Düsseldorf	Grosse, Fr. Schwester, Schmitz, Hr. Sekretär m. Fr., Müller, Fr. Schwester, Peters, Hr. Ingen. m. Fr., Weins, Bahnhofstrasse 7 Nordberg, Hr., von Toczlovs, Hr. Kfm., Hellmuth, Hr. Kfm., Wilhelma, Sonnenbergerstr. 1 Reynolds, Fr. Rent., Hutton, Fr. Rent., Swinhoe, Hr. Rent. m. Fr., In Privathäusern: Villa Albrecht, Leberberg 5 Hammersdorf, Hr. Kfm. m. Fr., Neu-York Bärenstrasse 7 II Orbach, Fr., Klang, Fr., Galpern, Fr., Tangermünde Niederschelten Rixdorf Hamburg Finnland Köln Kassel London Kaisar Zwolle Kairo Albuquerque Godesberg Köln Kiel	Elisabethenstrasse 13 Johanson, Fr., Wertsch, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Elisabethenstrasse 17 Hartleb, Fr. m. Tochter u. Bed., Gr. Lichterfelde Elisabethenstrasse 19 von Protopapoff, Fr., von Micholapoff, Fr., Häfnergasse 4/6 Kath, Hr. Rent., Christl. Hospiz II, Oranienstr. 53 Wegener, Hr. Stud. med., Cöllen, Fr. Sekretärin, Schlegel, Hr. Stud. chem., Evang. Hospiz, Emserstr. 5 Stock, Hr. Kfm. m. Fr., Horstmann, Hr. Rektor m. Fr., Stegelmann, Fr. Lehrerin, Jepsen, Hr. Kfm., Wiburg Koburg Kieff Metternich Marburg Düsseldorf Marburg Barmen Hamburg Helsingfors	Kapellenstrasse 16 Schröder, Hr. Rent. m. Fr., St. Louis Michelsberg 9 a Heinemann, Fr., Bonn Saalgasse 28 II John, Hr. Eisenb.-Sekretär m. Fam., Strassburg Pension Simson, Elisabethenstr. 7 Walthausen, Hr. Kfm., Lüttich Tanusstrasse 12 Chaicne, Hr. Kfm., Moskau Webergasse 3 Rügheimer, Fr. m. Sohn, Stockholm Augenheilanstalt, Elisabethenstr. 9 Weckbacher, Hr., Kostheim Menges, Hr., Born Pfeiffer, Fr., Unterliederbach Müller, Hr., Körford
---	--	---	--	---

Hôtel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 4. Juli 1906.
 St. Joh. Limburg-Stirum m. 2 Contessen u. Bed. Hr. Goering. Frln. Dettlé. General u. Mrs. Heywood. Frau L. Schmid. Frau Keitt u. Frln. Tochter. Konsul Breuer u. Mrs.
 Kreier. Frln. Rix-a-Porta m. Bed. Se. Durchl. Wirkl. Geh. Rat und Kammerherr Sr. Majestät d. Kaisers von Oesterreich Fürst von Orsini u. Rosenberg. Ritter v. Rakowsky
 Nürnberg. Fr. Hr. Martin u. Frau. Frau Kaiser m. Gesellschafterin Frln. Lübon. Referendar von Bülow. Hr. Ettling. Se. Durchl. Erbprinz Eberwyn zu Bentheim u. Steinfurt. Freifrau
 Repp. Gleichenstein. Frln. Nies. Frau Oldewelt-Otten. Hr. v. Brockdorf u. Frau. Mrs. May. Frau Desclée m. Frln. Tochter u. Bed. Hr. Schaar u. Frln. Tochter. Mrs. Somers.
 Frau Hasselman. Frln. Edwards. Hr. Rutlinger. Hr. Hasell. Hr. Buscher. Hr. van Wely. Bankier Molenaar. Miss Armstrong. Misses de Feissier. Hr. Jirmonsky. Hr.
 G. Bingham u. Fr. Frln. Tarrant. Frln. Bingham. Hr. Caudler. Leutnant von Dresky. Frln. Euler. Oberleutnant Hohl. Landroaspräsident Louwes u. Frau. Frln. P.
 Babelsberg. Frln. M. van Wely. Frln. J. Elsevier. Freiherr von Gleichenstein. Hr. A. Kollm u. Fr. Prof. W. Sillem. Frln. M. Sillem. Excellenz Frau E. von Aikanoff. Hr.
 regoie Dufrenoy u. Fam. Kapitänleutnant Wodarz. Hr. Schmidt. Frln. van Wely. Bankdirektor Ueberfeldt u. Fr. Konsul Hylander. Ingenieur Dr. Zahn. Hr. Tidemann
 Fam. Rechtsanwalt Grünfeldt. Dr. phil. Möller. Kaiserl. Russ. Wirkl. Staatsrat Baron von Nolde u. Frau. Kaiserl. deutscher Konsal Angel m. Fr. u. Frln. Tocht. Fahrnich
 es. Direktor Kalkhoff. Frau Dimitreff. Frln. Steinert.

Sonnenbergerstr. 28. Parkseite.
Herrlichste Lage
Wiesbadens.

Wiesbaden

Hotel Villa Royale

Vornehmes Haus
I. Ranges.

In nächster
Nähe des Kurhauses, Kur-
parks, des Königl. Theaters u. s. w. Exquisi-
te Küche Thermalbäder. Günst. Pensionsarrangements.

Neuer Besitzer:
L. Wolff
früher Hotel Disch u. langjähriger Direkt.
des Hotel Ernst, Köln.

771

Beuer's Privat-Hotel

Pension Waldruhe

Nerotat und Wilhelminenstrasse 43—58.

Vornehmes Familien-Hotel, mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtet, in feinsten
Villenlage an der Beausite mitten im Nerotal gelegen, herrliche Aussicht zum Taunus-
gebirge und Stadt. Hauptfront nach Süden, infolge seiner gesunden Lage für das ganze
Jahr besonders geeignet. Sehr preiswerte Arrangements für Familien und Einzeln.
Behaglich eingerichtete Gesellschaftsräume. — Niederdruck-Dampf-
heizung, elektr. Licht. — Telefon 3054. — Bäder in jeder Etage.
Besitzer **Herm. Beuer**,
Inhaber der höchsten Ehrenpreise und gold. Medaillen auf dem Gebiete der Kochkunst.

Hotel & Badhaus zum „Schwarzen Bock“

12 Kranzplatz 12. — Pension — Garten. 832

Durch Neubau bedeutend vergrößert.
150 Zimmer u. Salons. 3 Personen-Aufzüge.
Bäder vom Kochbrunnen u. aus eigener Quelle.
Kohlensäure- & Süsswasser-Bäder. Douchen.

REISEBUREAU J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Eisenbahnbillets, Schlafw.-Billets,
Dampferbillets, Theaterbillets.

TOURIST-OFFICE

BUREAU DE VOYAGE J. Schottenfels & Co.
Theater-Colonnade.
Billets de Chemin de fer,
Wagonslits, Bateaux, Théâtre

Töchterpensionat I. Ranges

„Waldidylle“, Kapellenstrasse 82.
Bestgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten
Küchen Wiesbadens, gr. obstreicher Garten, nach Norden u. Osten v. Wald umschlossen,
der Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen (12—16).
Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im In- u. Auslande.
Vorsteherinnen: **H. Weber u. L. Kopp.**

Die schönsten Damen-Hüte

für die Saison.
Hochelegante Pariser Modelle, Nouveautés.
Wiener Hüte, vornehmste Façons.
Zivile Preise.
A. Jürgens,
Spezial-Atelier für hochfeinen Damen-Putz,
14 Friedrichstrasse 14.

Für Fremde!

neue illustrierte Fremdenführer durch Wiesbaden,
Schwalbach, Schlangenbad und Umgebungen mit Stadt-,
Wald-, Umgebungs- und Rheinplan mit Rheinführer
von A. Menne Nachf. (Jos. Fröhlich)
Beste und zuverlässigste Führer von Wiesbaden.)
in allen Buchhandlungen, sowie in der Expedition dieses
Blattes zu haben.
Preis 1 Mark.

367 922 •

Zucker-Magen-u. Darm-Kranke
erhalten auf Wunsch Preisliste der von ärztlichen Autoritäten empfohlenen
Rademanns Nährmittel-Fabrik-Frankfurt a. M.
Niederlage: **Karl Mertz Wilhelmstrasse 18.**



Spezialhaus für Amateur-Photographie

Telephon 717. **Chr. Tauber,** Kirchgasse 6.

Photogr. Apparate

der renomiertesten deutschen Fabriken von M. 3.— bis M. 585.—.

Kodaks, sowie Kodak-Artikel zu Originalpreisen.

Haupt-Niederlage der Firma Dr. R. Krügener und R. Hättig & Sohn.

Vertreter der optischen Werkstätten von Goerz, Zeiss, Voigtländer, Steinheil, Rodenstock, Busch etc.

Sämtliche Bedarfsartikel in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Entwickeln und Kopieren von Filmen und Platten. — Vergrösserungen.

885 English spoken. — Bequeme mit elektrischem Licht versehene Dunkelzimmer zur freien Benutzung. — On parle français.

Herz- Schuhe

für
Herren
Damen
und
Kinder

J. Speier Nachf.
WIESBADEN

Langgasse 18
Wilhelmstr. 14

914

Wormser Weinmost Kurgetränk

garantiert reiner Traubensaft. Bei Leiden wie Gicht, Ischias, Rheumatismus, Nerven- u. Nierenleiden, Magen- u. Darmkrankheiten von den Herren Aerzten bestens empfohlen. Glasweiser Ausschank im Lokal.

Alkoholfreies Restaurant „Zur Gesundheit“,

Wiesbaden. Gebrüder Dittrich. Am Schillerplatz 1.

Warme Speisen v. morgens 10 Uhr bis abends 10 Uhr. Diner v. 12—3 Uhr. Reichste Auswahl n. d. Karte. Alkoholfreie Getränke zu jeder Tageszeit. Billige Preise. 7 Tageszeitungen. Viel Literatur. Neues Adressbuch. Reichs-Adressbuch. English spoken. On parle français. 555

Kräftigungsmittel

für Kinder, Kranke und Genesende



stets frisch in der
Drogerie Roos
Walther Schupp

5 Metzgergasse 5, an der Marktstrasse. 192

Luft- und Sonnenbad

(Herren- u. Damenabteilung)

Atzelberg.

Haltestelle der Strassenbahn „Lindenhof“, Walkmühlstrasse. 956
Jahreskarte M. 10.—, Zehnertkarte M. 2.50, Einzelkarte 0.30 Pfg. Mitglieder des Vereins für volksverständl. Gesundheitspflege geniessen Preisermässigung. Näh. beim Wärter.



953

Praktische

Haarunterlage

zum Selbstfrisieren vorzüglich.

H. Giersch, Goldgasse 18, 1. Lad. v. d. Langgasse. 878

Hôtel-Restaurant Buchmann

Saalgasse 34, direkt am Kochbr.

Fein bürgerliches Haus mit civilen Preisen.

Elektr. Licht. Telephon 3365. 888
Besitzer: **Ed. Buchmann.**

Neu Pension Auguste Neu

Taunusstr. 51—53.

Personenaufzug. Eleg. möblierte Zimmer mit und ohne Pension. — Haltestelle der elektrischen Strassenbahn. — Grösste Sauberkeit. — Bäder im Hause. — Gute Küche. — Billige Preise. 324

Privat-Hotel Splendide

Fremden-Pension 196

Rheinstrasse 18, Ecke Nicolasstrasse. Elegante neu möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Mässige Preise. — Bäder.

M. Stillger

gegr. 1858

Inh.: **Wilhelm Stillger**

Häfnergasse 16

in nächster Nähe der Langgasse

Kristall — Porzellan

Luxuswaren

Spezialität: Römer

für Rhein- und Moselweine

Decorirte Tafelgeschirre

in allen Preislagen. 849 b

Gelegenheitsgeschenke — Bäderartikel

Versandt prompt nach allen Orten.

Promenade-Hotel u. Pension

Wilhelmstrasse 24.

Pension von Mk. 5 an

Diners u. Soupers Mk. 1.20 u. höher. 793
Bruno Buchmann.

Privat-Hôtel „Silvana“

Kapellenstr. 4 Wiesbaden Kapellenstr. 4
Herrlich gelegen am Dambachtal,
2 Min. v. Kochbr., Kurhaus u. Kgl. Theater.
Elegant eingerichtete Zimmer. — Elektr. Licht.
Bäder im Hause. 802
Besitzer: **Conrad Adam.**

Kapellenstrasse 30 Neue Villa,

noch nicht bewohnt gewesen, zu verkaufen.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Wer eine Villa kaufen oder

mieten will, wende sich gefälligst an
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

**Der einzige Herrensitz
im Wiesbadener Wald,
Fläche 80,000 qm**

ist zu verkaufen.

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Wiesbaden

Pension Anglaise

formerly Paulinenstrasse 1a
removed to

37 Sonnenbergerstrasse 37

Princess Ardeck's old palace, adjoining
the Kurpark, beautifully situated

Lift — Electric Light

Steam-heating.

Splendid dining- and Drawing-rooms.

Nice-Garden.

Mineral and ordinary baths.

Electric tram.

Terms for room and full-board from 35
to 56 Marks a week.

Observe the new address

Successor to Miss Pearson

809d

Miss Ippel.

751 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser
Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Pension Columbia, Gartenstr. 14.
Grosse kühle Zimmer frei. 945

Villa Frank

Pension und Badhaus

6a Leberberg 6a

Best empfohlenes Pensionshaus

Aller Hotel-Komfort. 851

Besitzerin: **Frau de Graach.**

Pension Villa Hertha

Altrenommierte Fremden-Pension

Neubauerstr. 3, in nächster Nähe vom
Kochbrunnen, Theater und Kurhaus.

Bäder im Hause. Pensionspreis: 4.50—8 M.

787 **Miss Rodway, Frä. Maria André.**

Pension Lehmann-Seckendorf

Wilhelmstrasse 5, II. Stock (Allee-Seite)
(vis-à-vis Hotel Metropole).

Elegant möbl. Zimmer m. Balkon auf
Tage, Wochen u. Monate mit u. ohne Pension.
Norddeutsche Betten. Hamburger Küche.

Viele Anerkennungsschreiben.

Bad im Hause. 910

Pension Villa Oranienburg

Leberberg 7

Modernes Haus mit jedem Komfort, feinsten
ruhigen Kurlage. Beste Thermalanlage mit
eingemauerten Tiefbädern. 195

Teleph. 798. Bes.: **Grube u. Dehwalde.**

Pension Sanitas

Taunusstrasse 51/53. Fernsprecher 1840

Freundl. Heim für Pflege- u. Erholungs-
bedürftige. Beste Pflege. Diät. Küche.

Kochbrunnenbäder, Lift i. H. Haltestelle
d. elektr. Bahn. 960

Pension Thuringia

Taunusstrasse 49

Elegante Zimmer mit und ohne
Pension. Grosser Garten. Bäder
im Hause. Elektr. Licht. Vorteil-
hafte Arrangements besonders im
Winter. Südlage. Haltestelle der
elektr. Bahn. Telephon 760. 144

Museumstrasse 4

I. Etage.

Elegant möbl. Zimmer oder auch
ganze Wohnung von 4—6
Zimmer mit Küche, für die
Wintermonate preiswert zu
vermieten.